



Beteiligungs AG

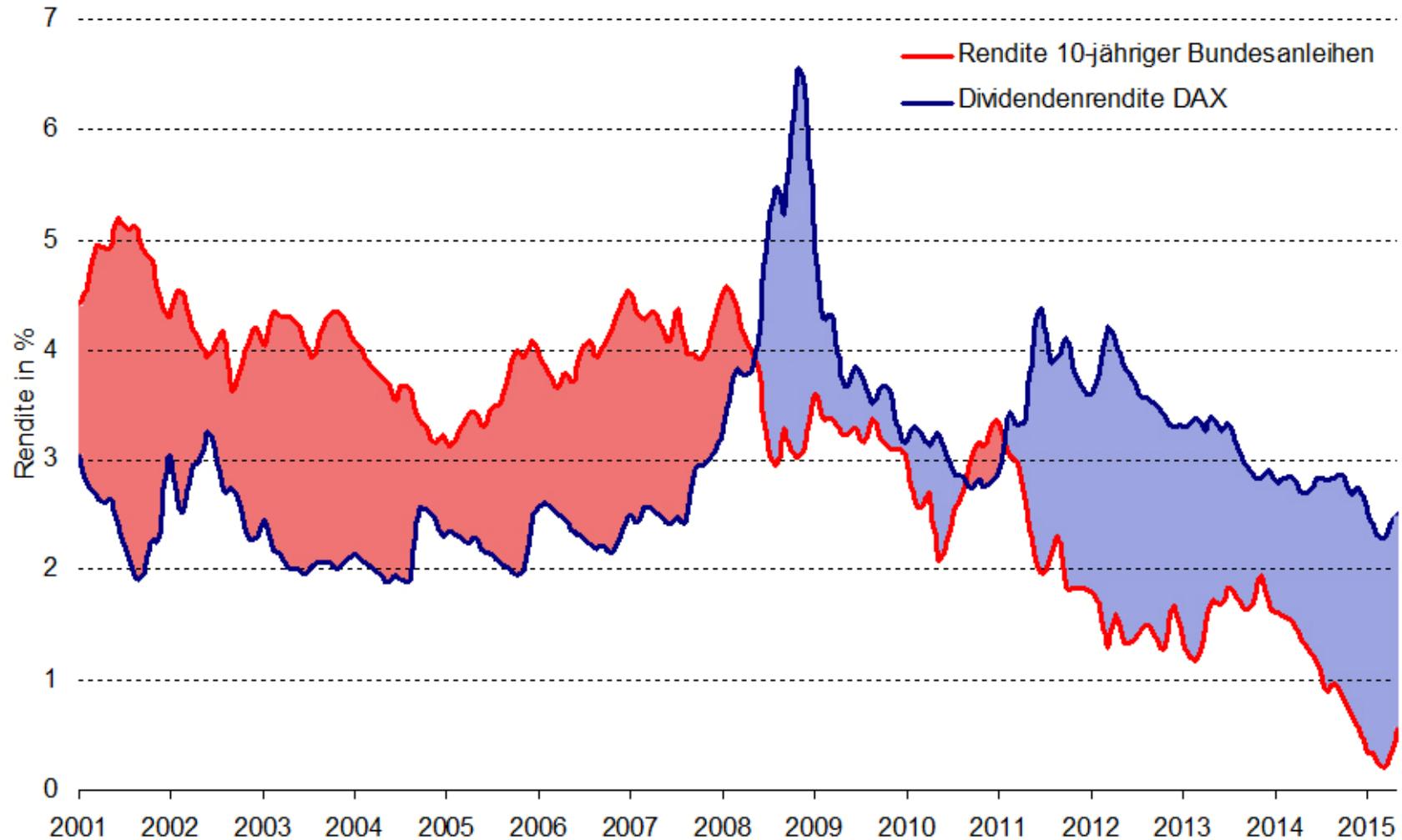
Hauptversammlung 2015

9. Juni 2015

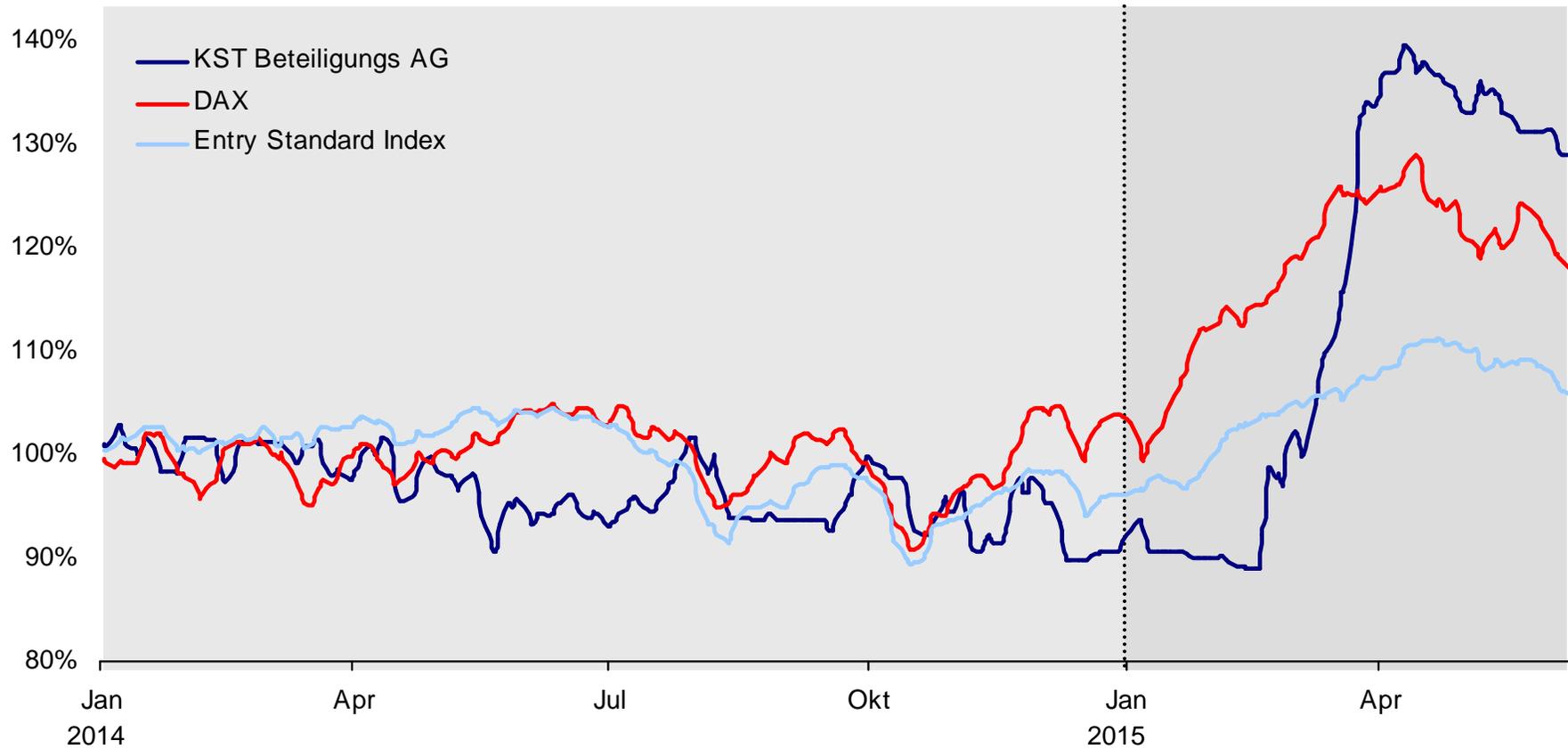
DAX – Kursentwicklung 2014



Aktien vs. Anleihen – Zeit umzudenken?



Kursentwicklung 2014/2015



Bilanz zum 31.12.2014

AKTIVA			
in TEUR	2013	2014	%
Anlagevermögen	4.168	3.548	-15 %
Sachanlagen, immaterielle Vermögensgegenstände	101	91	-10 %
Anteile an verbundenen Unternehmen	700	500	-29 %
Beteiligungen	1.552	1.863	+20 %
Wertpapiere	1.816	1.095	-40 %
Umlaufvermögen	5.083	5.365	+6 %
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.157	804	-31 %
Wertpapiere	2.552	2.473	-3 %
Kasse / Bankguthaben	1.374	2.088	+52 %
Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	74	74	-
Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung	333	418	+25 %
Bilanzsumme	9.658	9.405	-3 %

Bilanz zum 31.12.2014

PASSIVA			
in TEUR	2013	2014	%
Eigenkapital	9.441	9.307	-1 %
Gezeichnetes Kapital	5.940	5.940	-
Kapitalrücklage	16.513	3.367	-80 %
Bilanzergebnis	-13.012	0	-
= Jahresergebnis	+286	-134	
- Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-13.298	-13.012	
+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0	+13.146	
Rückstellungen	110	72	-35 %
Sonstige Verbindlichkeiten	106	27	-75 %
Rechnungsabgrenzungsposten	1	0	-
Bilanzsumme	9.658	9.405	

Ertragslage zum 31.12.2014

in TEUR	2013	2014	%
Handelsbuch	192	382	+99 %
Veräußerungsgewinne	213	413	+94 %
Zu-/Abschreibungen (saldiert)	-21	-31	+48 %
Anlagebuch	320	-55	-
Veräußerungsgewinne	2.051	-74	-
Zu-/Abschreibungen (saldiert)	-1.731	19	-
Andere Erträge	154	177	+15 %
Betriebsaufwand	-756	-663	+12 %
Finanzergebnis	383	11	-97 %
Neutrales Ergebnis	-7	14	-
Ertragsteuern	0	0	-
Jahresüberschuss	286	-134	-

Ergebnis Q1/2015 (ungeprüft)

in TEUR	Q1/2014	Q1/2015	%
Wertpapierergebnis	29	420	+1.348 %
Andere Erträge	30	91	+203 %
Betriebsaufwand	-177	-170	- 4 %
Finanzergebnis + neutrales Ergebnis	-6	3	-
Nettoergebnis	-124	344	-
Beteiligungen und Wertpapiere	7.453	5.383	-28 %
Bankguthaben und Kasse	1.049	3.222	+207 %
Sonstige Aktiva	996	1.146	+15 %
Eigenkapital	9.317	9.650	+4 %
Sonstige Passiva	181	101	-44 %
Bilanzsumme	9.498	9.751	+3 %

Formycon AG



Führender unabhängiger Entwickler biopharmazeutischer Nachahmerprodukte (Biosimilars)

- 2014: Umsatz 12,7 Mio. Euro (Vj. 0,4), Jahresüberschuss 0,9 Mio. Euro (Vj. -7,7)
- Start der Phase-III-Studie für erstes Biosimilar in Q3/2015 geplant
- im April 2015 erfolgreiche Kapitalerhöhung bei 25,50 Euro (Bruttoerlös 11 Mio. Euro)
- am 28. Mai 2015 Bekanntgabe der Auslizenzierung eines 2. Wirkstoffs an Santo Holding



Formycon AG

- Beteiligung Ende 2013 / Anfang 2014 zu durchschnittlich ca. 7,60 Euro pro Aktie
- nach starkem Kursanstieg in Q2/2015 erste Gewinne realisiert
- sehen weiterhin erhebliches Kurspotenzial

Bestand derzeit > 80.000 Aktien im Gegenwert von ca. 2,5 Mio. Euro

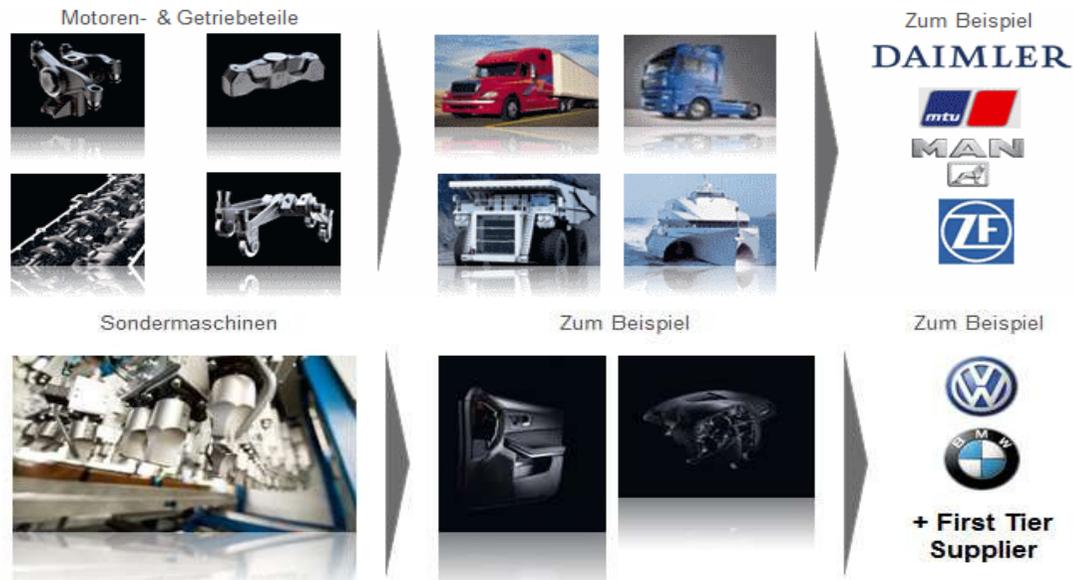


MS Industrie AG



Industriegruppe in den Bereichen Antriebs- und Ultraschalltechnik

- Auftragsbestand in Q1/2015 auf 5-Jahreshoch
- Zahlreiche Facelifts anstehend, steigende Zulassungszahlen für LKWs in Europa



MS Industrie AG

- 2014: Umsatz 218,5 Mio. Euro (Vj. 179,8), EBIT 9,9 Mio. Euro (Vj. 6,7)
- Q1/15: Umsatz 64,2 Mio. Euro (Vj. 49,3) , EBIT 3,0 Mio. Euro (Vj. 2,6)
- 2015e: Umsatz 250 Mio. Euro, EBIT 14 Mio. Euro
- KGV15e bei ca. 17

Bestand derzeit > 200.000 Aktien im Gegenwert von ca. 0,9 Mio. Euro



Neuengagements (Auszug)



Mit rund 20 % Marktanteil Weltmarktführer bei Photovoltaik-Wechselrichtern

- auch aufgrund massive Kosteneinsparungen bis 2016 Rückkehr zur Profitabilität erwartet
- über 200 Mio. Euro in der Kasse (rund 30 % der aktuellen Marktkapitalisierung)
- starke Ankeraktionäre (Gründer 30 %, Danfoss 20 %)

Bestand derzeit rd. 10.000 Aktien im Gegenwert von ca. 0,2 Mio. Euro



Hersteller von Oberflächeninspektionssystemen

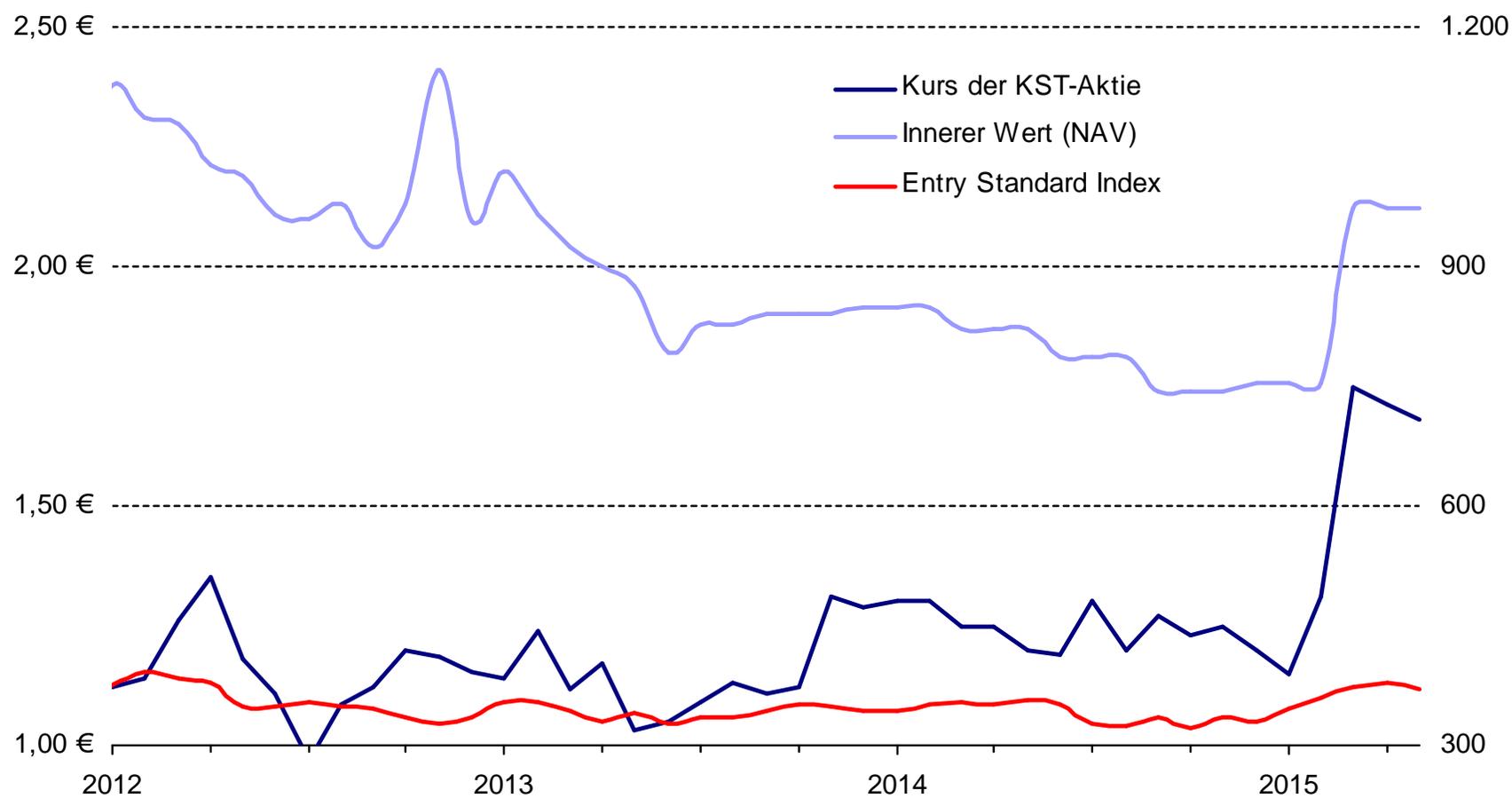
- beschleunigtes Wachstum durch Ausrichtung auf industrielle Serienfertigung
- 2014 starker Umsatzanstieg in Bereichen Halbleiter (+72 %) und Automotive (+32 %)
- Mai 2015 erfolgreiche Platzierung einer Kapitalerhöhung (300.000 Aktien zu 3,20 Euro)

Bestand derzeit rd. 30.000 Aktien im Gegenwert von ca. 0,1 Mio. Euro

Beteiligungen – Übersicht per 31. März 2015

in Mio. EUR	Anteil ca.	Anschaffungs- kosten	Buchwert	Kurswert
börsennotiert (TOP 5)				
Formycon AG	1 %	0,8	0,8	2,7
MS Industrie AG	1 %	0,4	0,4	0,8
Einbecker Brauhaus AG	2 %	0,4	0,4	0,5
RCM Beteiligungs AG	1 %	0,4	0,4	0,4
Softing AG	<1 %	0,4	0,4	0,4
nicht börsennotiert				
Süddeutsche Aktienbank AG	25 %	2,5	1,7	-
Blättchen & Partner AG	100 %	3,5	0,5	-
Confident Mgmt u. Beratung AG	36 %	0,4	0,2	-

Aktienkurs. NAV und Entry Standard Index im Vergleich



Ziele und Maßnahmen im Jahr 2014

1. Umschichtungen bzw. Bereinigungen bei börsennotierten Beteiligungen, u.a.

- Abbau der Schweizer Electronic AG (2015 vollständig veräußert)
- Vollständiger Verkauf der Beteiligungen Mifa AG und Mologen AG

2. Wertanpassungen bei nicht börsennotierten Beteiligungen

- Sinosol AG vollständig veräußert
- Wertansatz der Blättchen & Partner AG weiter reduziert
- Zuschreibung der Beteiligung Süddeutsche Aktienbank AG auf Erwerbspreis des öffentlichen Kaufangebots
- Weiterer Abbau der Beteiligung Confident Management und Beratung AG und vorsorgliche Abwertung bei Restposition

Ziele und Maßnahmen im Jahr 2014

3. Kosteneinsparungen, u.a.

- Verzicht auf Erstellung eines freiwilligen Konzernabschlusses
- Einsparungen im Bereich Rechts- und Beratungskosten
- Weitere Reduktion der Buchführungskosten

Ziel mittelfristig: Deckung laufender Kosten aus Zins- und Dividendeneinnahmen

4. Liquiditätsaufbau

- zum Bilanzstichtag 2,1 Mio. Euro (per 31.3.2015: 3,2 Mio. Euro)

5. Schaffung der bilanziellen Voraussetzungen für künftige Dividendenausschüttungen und zum Rückkauf eigener Aktien

- Verrechnung Bilanzverlust mit Kapitalrücklage

Ziele für das Jahr 2015

1. Abbau bestehender nicht börsennotierten Beteiligungen

Blättchen & Partner AG (Anteil 100 %)

- bereits weit fortgeschrittene Gespräche mit potenziellem Investor im Mai 2015 beendet
- derzeit Gespräche mit weiteren Interessenten
- weiterhin Ziel einer (Teil-)Veräußerung im Jahr 2015

Süddeutsche Aktienbank AG (Anteil bisher ca. 25 %)

- Bedingungen des laufenden Erwerbsangebots per Ende Mai 2015 eingetreten
- in 2014 bereits über Zuschreibung ergebniswirksam berücksichtigt
- Liquiditätszufluss von rund 1,7 Mio. Euro heute erwartet

2. Weitere Kosteneinsparungen, u.a.

- Optimierung der Raumkosten (Erlöse aus Untervermietung, Auslastung)
- Nutzung von Kostensynergien auf operativer Ebene mit Netzwerkpartnern

Ziele für das Jahr 2015

3. Erörterung der künftigen strategischen Ausrichtung mit dem neu besetzten Aufsichtsrat vor dem Hintergrund

- der erwarteten Gesamtmarktentwicklung und des Umfelds für Small- und Midcaps
- der Konkurrenz mit anderen Beteiligungsgesellschaften und Anlagekonstrukten wie Index-Zertifikaten und Exchange Trades Fonds
- regulatorischer Entwicklungen (z.B. Anwendungsbereich der KAGB)
- steuerrechtlicher Entwicklungen (z.B. Pläne zur Besteuerung von Veräußerungsgewinnen bei Streubesitzanteilen)

4. ggf. Nutzung der vorhandenen Liquidität für Rückkauf eigener Aktien

- im Falle einer signifikanten Unterbewertung der Aktie im Vergleich zum inneren Wert und
- soweit bilanzielle Voraussetzungen gegeben

Vorgeschlagene Umstellung auf Namensaktien (TOP 5)

Gründe

- Schaffung einer höheren Transparenz über den Aktionärskreis und dessen Zusammensetzung
- Möglichkeit einer effizienten und beschleunigten Kommunikation mit den Aktionären
- direkte Ansprache der Aktionäre möglich

Mehrkosten der Registerführung stehen reduzierte Abwicklungskosten (z.B. beim HV-Versand) gegenüber